

Newsletter FSR Slawistik/ Sorabistik

Ausgabe April 2023

Liebe Studierende der Slawistik und Sorabistik und Interessierte.

Ab sofort bekommt ihr jeden Monat einen Newsletter mit allem, was uns Slawist:innen und Sorabist:innen interessiert: Neuigkeiten aus der Uni, spannende Vorträge und andere Veranstaltungen in und um Leipzig, Jobs und Praktika sowie Serien und Podcasts zu Themen mit Slawistikbezug.

Wenn ihr Anregungen und Kritik habt oder einfach was loswerden wollt, dann schreibt uns gern an die FSR-Mailadresse oder über unseren Moodlekurs.

Neues aus dem Institut

Slawistischer Montag

24.04.2023

GWZ, Beethovenstraße 15, H5 4.16

Einmal im Monat nehmen euch sowohl Dozierende des Instituts als auch renommierte Gäste mit in die faszinierende Welt der slawistischen Sprachwissenschaft

<https://www.philol.uni-leipzig.de/institut-fuer-slavistik/forschung/veranstaltungen>

Euer FSR

Ihr habt Kummer im Studium? Der FSR ist euer Anlaufpunkt für Probleme im Studium oder mit Dozierenden, fachlichen und organisatorischen Fragen. Schreibt uns einfach eine Mail, kontaktiert uns bei Facebook/Instagram oder kommt zu einer unserer Sitzungen vorbei. Wir sind für euch da! Bei euch läuft alles super? Perfekt! Dann sehen wir uns beim Stammtisch oder einer der vielen Veranstaltungen.

Euer FSR Slawistik/ Sorabistik

Kommende Veranstaltungen:

Unsere nächste FSR-Sitzung:

Donnerstag, 06.04.2023, 15:00 Uhr

Wo: GWZ, Konferenzraum der Slawistik (5.4.16)

Kommt gerne vorbei!

Auftakt des sprachwissenschaftlichen Vortragskreises:

Die Vielfalt der Slavia - warum unterscheiden sich die slawischen Sprachen voneinander?

27.04.2023 17:15 Uhr

NSG: S205

Es ist so weit! In entspannter Atmosphäre setzen wir uns ab jetzt einmal monatlich zusammen, um über die unterschätzteste Nebensache der Welt zu sprechen: Die Sprachwissenschaft. Ihr habt Fragen aus den laufenden Seminaren? Bringt sie einfach mit!

Lesungen



Leipzig liest polnische Literatur

27.04.2023 - 30.04.2023

Polnisches Institut, Markt 10, 04109 Leipzig

Nach drei Jahren Pause kommen die Leipziger Buchmesse und das begleitende Festival „Leipzig liest“ wieder zurück. Das Polnische Institut präsentiert wieder Sachbücher, Romane, Lyrik und politische Diskussionen aus und über Polen.

<https://instytutpolski.pl/leipzig/2022/04/30/leipzig-liest-polnische-literatur-2023/>

Lesung mit Marek Toman und Jan Blažek „Die vertriebenen Kinder“

24. April, 19.30 Uhr

Literaturhaus Leipzig | Haus des Buches, Gerichtsweg 28

Vorstellung eines Graphic Novels, basierend auf Interviews mit vertriebenen deutschen Kindern aus der Tschechoslowakei.

<https://www.leipziger-buchmesse.de/pco/de/buchmesse/63ec9385d5632c9e500f5637>

Weitere Veranstaltungen der Leipziger Buchmesse findet ihr im Anhang „Buchmesse slawistisch“



Theater



Fischer Fritz – Sprechtheater von Raphaela Bardutzky (Übersetzungen ins Polnische von Aleksandra Lukoszek)

21. April 2023, 20:00 – 21:20 Uhr

Schauspiel Leipzig, Diskothek

Sprechtheater über das Zusammentreffen dreier verschiedener Charaktere in einem kleinen Dorf: Fischer Fritz, der nach einem Schlaganfall auf die Hilfe der polnischen Live-in-Pflegekraft Piotra angewiesen ist und sein Sohn Franz, der inzwischen zum Großstädter geworden ist, müssen das Zusammenleben meistern.

<https://www.schauspiel-leipzig.de/spielplan/monatsplan/fischer-fritz/2736/>

Meister und Margarita – Stück nach dem gleichnamigen Roman von Michail Bulgakow

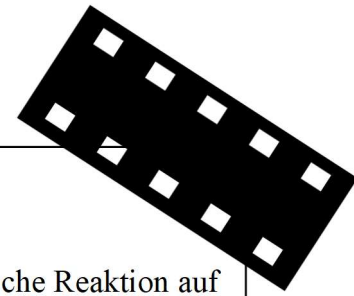
28. April 2023, 19:30 – 21:45 Uhr (18:45 – 19:00 Uhr Einführung im Rangfoyer und digital)

Schauspiel Leipzig, Große Bühne

Wiederaufnahme der Inszenierung von Claudia Bauer und Ensemble

<https://www.schauspiel-leipzig.de/spielplan/monatsplan/meister-und-margarita/2745/>

Kino



Kurzfilme aus Tschechien: EVERYTHING IS FINE / VŠECHNO V POŘÁDKU

13.04.23, 20.00 Uhr

naTo, Karl-Liebknecht-Str. 46, 04275 Leipzig

Unter dem Titel EVERYTHING IS FINE / VŠECHNO V POŘÁDKU – eine sarkastische Reaktion auf eine scheinbar ausweglose Situation – präsentiert KURZSUECHTIG sieben tschechische Kurzfilme (mit englischen Untertiteln), die über die aktuelle Umweltproblematik reflektieren und das Publikum herausfordern. Von Dokumentarfilmen bis zu experimentellen Bildern zeigt das Programm die unterschiedlichen Perspektiven junger tschechischer Filmschaffender, die nicht nur ihr Land, sondern auch eine ganze Generation vertreten.

<https://cinematheque-leipzig.de/programm/filme/everything-is-fine/>

Tatarak (2009)

18.04.2023 18.00Uhr

Puschkino, Kardinal-Albrecht-Str. 6, 06108 Halle

Andrzej Wajda hat die authentischen Monologe der Schauspielerin Krystyna Janda über den frühen Tod ihres Mannes, des geschätzten Kameramanns Edward Klosinski, dem der Film gewidmet ist, mit der Kurzgeschichte von Iwaszkiewicz verwoben. Auf diese Weise verschmelzen die beiden Frauen - die schauspielende Krystyna und die von ihr dargestellte Marta - zu einem zutiefst verletzten Wesen, das in sich selbst Kraft finden und mit der Aussicht auf den unvermeidlichen Tod fertig werden muss.

https://www.puschkino.de/film_1972/tatarak/ / [sweet_rush/](#)

→ Weitere Informationen:

Originalfassung in polnischer Sprache mit englischen Untertiteln.

Schauspielende: Krystyna Janda, Pawel Szajda, Jan Englert, Jadwiga Jankowska-Cieslak, Julia Pietruch

Mit Einführung von Sven Jaros und Nachgespräch zwischen Prof. Dr. Gabriela Lehmann-Carli (Slavistik Uni Halle) und Rainer Mende (Polnisches Institut Berlin Filiale Leipzig)

Vorfilm: People on the Bridge (2014), R: Beata Poznak - Experimentalfilm, der auf dem Gedicht "Menschen auf der Brücke" der Nobelpreisträgerin Wisława Szymborska basiert.

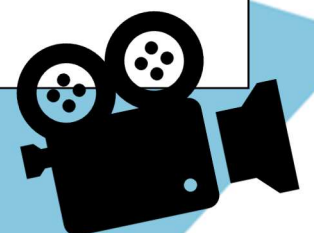
KURZSUECHTIG - Mitteldeutsches Kurzfilmfestival mit Gastland Tschechien

11.-16. April 2023

Schaubühne Lindenfels, Karl-Heine-Str. 50/ naTo, Karl-Liebknecht-Str. 46 (Gastland Spezial Kurzfilme aus Tschechien)

<https://kurzsuechtig.de/>

Im Rahmen des Kurzfilmfestivals KURZSUECHTIG werden Filme aus den Bereichen Animation, Dok, Fiktion, Experimental und Filmmusik & Sounddesign gezeigt und prämiert. Am 13. April gibt es anlässlich des 50jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen Leipzig und Brunn Filme aus dem Gastland Tschechien zu sehen.



Ausstellungen, Gespräche und sonstige Veranstaltungen

Ausstellung “Mies in Brünn/Villa Tugendhat”

Ab 19. April 2023

Mädler Art Forum, Grimmaische Str. 2-4 (Eingang B, 1. Etage)

Die Ausstellung stellt die 1928-1929 erbaute Villa Tugendhat vor.

<https://maedlerartforum.com/2023/02/20/villa-tugendhat-bruenn>

Nikolai-Lab Leipzig

jeden zweiten Freitag

GWZ, Beethovenstraße 15, Haus 1, 3. Etage, Raum 1.315

Im Nikolai-Lab könnt ihr linguistische Forschung zur sprachlichen Vielfalt dieser Welt hautnah miterleben!

<https://research.uni-leipzig.de/unicodas/diversity-linguistics-seminar/>



Veranstaltungen Außerhalb Leipzigs

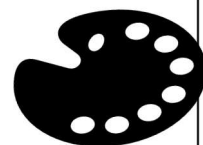
Alle Macht der Imagination! Ausstellung zeitgenössischer tschechischer Kunst in Dresden

25.02.2023—09.07.2023

Kunsthalle im Lipsiusbau, Georg-Treu-Platz 1, 01067 Dresden

Im Rahmen der Tschechischen Saison der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden läuft seit dem 25. Februar die Ausstellung “Alle Macht der Imagination”. Ausgestellt sind zeitgenössische Kunstwerke im Dialog mit ausgewählten Werken der Klassischen Tschechischen Moderne.

<https://lipsiusbau.skd.museum/ausstellungen/alle-macht-der-imagination/>



Literaturtage an der Neiße

19.04.2023—23.04.2023

Görlitz-Zgorzelec / Deutsch-polnisches Literaturfestival in der deutsch-polnischen Grenzregion

Thematisch geht es dieses Mal unter dem Motto „In the Middle and Nowhere“ um die Dichotomie zwischen Zentrum und Peripherie, was im Hinblick auf aktuelle gesellschaftliche Debatten und literarische Trends diskutiert wird.

Unter anderem Autor:innen, die aus der Ukraine stammen oder mit dem Land zutiefst verbunden sind, werden auf Bühnen auf beiden Länderseiten der Neiße ihre Stimmen erheben.

Unter den Gästen der Literaturtage an der Neiße sind u.a. Marcel Beyer, Dorota Danielewicz, Yuriy Gurzhy, Christiane Hoffmann, Andreas Kossert, Karolina Kuszyk, Cornelius Pollmer, Gregor Sander, Ziemowit Szczerek und Mieczysława Wazacz.

<https://www.literaturtage.eu/>



Veranstaltungen der Sorabija Lipsk

Die Sorabija Lipsk ist ein Verein, der sich durch das Organisieren von in der Lausitz traditionellen Feierlichkeiten für den Erhalt der sorbischen Kultur und Kultur einsetzt.

<https://sorabjalipsk.wordpress.com/wo-nas-ueber-uns/>

Hexenbrennen/chodojty palenje

30.04.2023

Hierbei wird am Nachmittag mit den Elferräten Volleyball gespielt und später am Abend wird das Feuer angezündet mit einer Rede. Verpflegung wird auch vor Ort erhältlich sein.

Maibaumwerfen/mejemjetanje

11.05.2023

Am Nachmittag wird der von uns aufgestellte Maibaum geworfen mit Tanz und Kaffee und Kuchen. Abendessen wird es auch geben. Danach wird wahrscheinlich eine kleine Party stattfinden.

Nachrichten zur Ukraine/Hilfsmöglichkeiten/aktuelle Informationen/Linksammlung Ukraine

Was tun, Herr General? - Der Podcast zum Ukraine - Krieg

Der frühere NATO-General Erhard Bühler nimmt zwei- bis dreimal wöchentlich Stellung zur aktuellen Entwicklung im Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine und setzt jeweils einen Themenschwerpunkt.

<https://www.ardaudiothek.de/sendung/was-tun-herr-general-der-podcast-zum-ukraine-krieg/10349279/>

Euch nimmt der Ukraine-Krieg mit und ihr wollt nicht tatenlos bleiben? Die Stadt Leipzig sucht händeringend Sprachmittler für Russisch und/oder Ukrainisch:

<https://www.leipzig.de/jugend-familie-und-soziales/auslaender-und-migranten/migration-und-integration/sprach-und-integrationsmittlung>.

Ihr seid Westslawist:in und könntet kein Russisch oder Ukrainisch, wollt euch aber trotzdem engagieren? In der Geflüchtetenunterkunft Dölitz werden derzeit Begegnungsprogramme geplant und ihr könnt Teil davon werden. Schreibt uns einfach eine Mail!